

Studienpräsentation und Podiumsdiskussion:

„Globalisierung, Beschäftigung und Verteilung in Österreich – empirische Bestandsaufnahme und wirtschaftspolitische Antworten“

EINLADUNG

**Mittwoch, 12. März 2008,
14.00–17.00 Uhr
Palais Strudlhof, Erdgeschoss
Strudlhofgasse 10
1090 Wien**

ANMELDUNG

Um Anmeldung bis 10. März 2008 wird gebeten an: vera.ableidinger@akwien.at

INHALT

Viel war in der letzten Zeit davon die Rede, dass Österreich ein Gewinner der Globalisierung sei. Die Erfolge österreichischer Unternehmen im Export und bei ihren Geschäftsaktivitäten in Mittel- und Osteuropa werden zur Stützung dieser These ins Treffen geführt.

Aber profitieren wirklich alle ÖsterreicherInnen von der Internationalisierung der österreichischen Wirtschaft? Gibt es nur GewinnerInnen, oder auch VerliererInnen? Wenn ja, welche Personengruppen sind nachteilig betroffen, sowohl im Hinblick auf ihre Beschäftigungssituation, als auch im Hinblick auf ihr Einkommen, und wie hängt dies mit der Globalisierung zusammen? Was kann die österreichische Wirtschaftspolitik tun, um die beschäftigungs- und verteilungspolitischen Herausforderungen der Globalisierung zu bewältigen?

Erste Antworten auf diese Fragen liefert eine neue Studie der AK, die im Rahmen der Veranstaltung präsentiert wird.

PROGRAMM

- 14.00 Uhr Eröffnung: **Dr. Günther Chaloupek**, AK Wien
- 14.15 Uhr **Vorstellung der Studie „Effects of globalization on employment, wages and the wage share in Austria“ durch die Studienautorin PD Dr. Özlem Onaran (in englischer Sprache)**
Kommentar: **Dr. Robert Stehrer**, Wiener Institut für internationale Wirtschaftsvergleiche
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.15 Uhr **Expertenpanel zum Thema: „Welche wirtschaftspolitischen Antworten muss die österreichische Politik auf die beschäftigungs- und verteilungspolitischen Herausforderungen der Globalisierung geben?“**
Dr. Markus Marterbauer, WIFO – Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
a.o. Univ.-Prof. Dr. Michael Wagner-Pinter, Synthesis Forschungsgesellschaft
Dr. Ralf Kronberger, WKÖ – Wirtschaftskammer Österreich
Dr. Werner Raza, AK Wien

Moderation: **Mag.^a Éva Dessewffy**, AK Wien

Im Anschluss wird zu einem kleinen Imbiss geladen